

DSB

**MEISTERSCHÜTZE 2020**

#DuUndDeinVerein



**HYGIENEKONZEPT**

**Meisterschützen 2020**

**#DuUndDeinVerein**

**HYGIENEKONZEPT ZUR DURCHFÜHRUNG DES  
Finales MEISTERSCHÜTZEN 2020 #DuUndDeinVerein  
AM 26. September 2020 IN WIESBADEN**

**INHALTSVERZEICHNIS**

Vorstellung der Veranstaltung .....	2
Allgemeine Sportliche Organisation .....	3
Wettkampffeld und Flächenplanung .....	4
Umsetzung der Hygienevorgaben .....	4
Verantwortlichkeiten .....	5
Anlagen .....	5

## VORSTELLUNG DER VERANSTALTUNG

Der Wettkampf „Meisterschütze 2020 #DuUndDeinVerein“ ist in der Qualifikationsphase ein klassischer Fernwettkampf mit einem Finale als Präsenzwettkampf in Wiesbaden am 26. September 2020.

Ziel war es, in der Corona-Phase der breiten Masse der DSB-Vereinsmitglieder ein Wettkampfangebot zu unterbreiten, ohne sie in großer Zahl an einem Ort versammeln zu müssen. Dies wurde dadurch erreicht, dass die Qualifikationsphase im eigenen Vereinsheim ausgetragen wurde.

Die vier besten aus jedem Alters- und Disziplinblock, insgesamt 64 Personen, werden nun am 26. September an 2 Standorten in Wiesbaden das Finale bestreiten.

Die Bogen- und Druckluftwettbewerbe werden ausgetragen in Wiesbaden, Igstadt auf dem Gelände des Schützenverein Wiesbaden-Igstadt 1965 e.V., Vorm Graben 11, 65207 Wiesbaden

und die Flintenwettbewerbe in Wiesbaden – Rheinblick beim Wurftaubenclub Wiesbaden, Weißer Weg 11, 65201 Wiesbaden.

Auf Basis der behördlichen Vorgaben und Anordnungen hat der Deutsche Schützenbund für die Durchführung des „Meisterschütze 2020 #DuUndDeinVerein“ in Wiesbaden das folgende Konzept erarbeitet. Die Entwicklung der Corona-Pandemie und die damit einhergehenden Maßnahmen zur Eindämmung von Bund und Ländern werden stetig verfolgt und das vorliegende Papier (wenn nötig) entsprechend angepasst.

Zu beachtende Grundlage ist auch das im Rahmen der DOSB-Leitlinien veröffentlichte DSB-Konzept „Sportartspezifische Übergangsregelungen bei der Wiederaufnahme des Sportbetriebs in den Vereinen des Deutschen Schützenbundes“ mit Stand 03.06.2020 (s. Anlagen).

Weiterhin werden

- die Verordnungen des Bundes, des Landes Hessen und der Stadt Wiesbaden in ihren aktuellen Fassungen und
- die Empfehlungen des Robert-Koch-Institutes (RKI) zum Verhalten und zu Hygiene-Standards

strikt beachtet und umgesetzt.

Das Konzept basiert damit auf folgenden Positionen:

- Die Inhalte erfolgen auf Grundlage der hessischen Verordnung zur Beschränkung von sozialen Kontakten und des Betriebes von Einrichtungen und Angeboten aufgrund der Corona-Pandemie vom 14.08.2020 und der ergänzenden Hinweise für den Sport- und Trainingsbetrieb für den Bereich des Profi- und Spitzensports.
- Der DSB verfolgt alle Entwicklungen um die Corona-Pandemie und die Lockerungsmaßnahmen und wird daraus entsprechende Ableitungen für die Durchführung der Veranstaltung ziehen.
- Die maximale Personenanzahl von 250 Personen wird zu jeder Zeit deutlich unterschritten, zeitgleich werden sich weniger als 100 Personen an einem Standort aufhalten.
- Minderjährige Teilnehmer dürfen zwei, Erwachsene nur eine Begleitperson mitbringen.

- Die Wettkämpfe werden unter konsequenter Umsetzung von Abstands- und Hygieneregeln abgehalten.
- Der Bogen- und Schießsport sind als kontaktfreie Sportarten einzuordnen.
- Die Wettkämpfe für Bogen und Flinte finden im Freien statt.
- Der DSB ist sich seiner besonderen gesellschaftlichen Verantwortung bewusst, die sich aus der öffentlichen Wahrnehmbarkeit der Veranstaltung ergibt. Es hat allerdings die Austragungsorte nur gegenüber den Teilnehmern kommuniziert und die Standorte sind nicht zentral gelegen, dass mit „Laufbesucher“ zu rechnen wäre.

Im nachfolgenden Dokument wird zugunsten der Lesbarkeit halber die männliche Form benutzt, diese stellt jedoch keine Diskriminierung anderer Geschlechter dar.

### ALLGEMEINE SPORTLICHE ORGANISATION

Die Anzahl der Athleten ist pro Wettkampf auf 4 Personen limitiert. Hinzu kommen maximal vier Trainer bzw. Betreuer. Weiterhin gelten sportartenspezifisch folgende Regelungen:

- Vorgeschrieben wird ausschließlich die Nutzung der persönlichen Ausrüstung (Sportgerät und weiteres Material) sowie persönlicher Sportkleidung. Ein Verleih oder die gemeinsame Nutzung von Ausrüstung ist nicht gestattet.
- Umkleiden sowie Duschen stehen für die Athleten nicht zur Verfügung. Diese kommen bereits in entsprechender Sportkleidung zum Wettkampf.
- Der Abstand der Sportler während des Wettkampfes ist in allen Disziplinen mindestens der vorgeschriebene Mindestabstand von 1,5 m.
- Den Anweisungen des Personals und der Kampfrichter ist stets Folge zu leisten.
- Bei schlechtem Wetter stehen ausreichend Unterstände bei Einhaltung des Mindestabstands zur Verfügung.
- Die Finalisten werden zu ihren jeweiligen Wettkampfzeiten eingeladen, um die Zahl der anwesenden Sportler und begleitenden Personen, die sich zeitgleich auf dem Gelände aufhalten so gering wie möglich zu halten.
- Nach Wettkampfen halten sich die Athleten nicht unnötig auf dem Gelände auf, sondern fahren ins Hotel oder nach Hause.
- Die aktuellen Abstands- und Hygienevorgaben sind zu jeder Zeit einzuhalten. Bei Verstößen wird ein Ausschluss vom Wettkampf erfolgen.

## WETTKAMPFFELD UND FLÄCHENPLANUNG

Der Aufenthaltsbereich der Athleten bis zum Wettkampf befindet sich im Freien (Igstadt) bzw. im Freien oder dem weitläufigen Vereinsheim des Wurftaubenclubs Wiesbaden. Dort stehen ausreichende Räumlichkeiten zur Verfügung. Die Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln wird jederzeit gewährleistet. Weiterhin gelten folgende Regelungen:

- Der Zutritt zum Wettkampffeld wird nur den an der Veranstaltung beteiligten Personen (Athleten, Trainer, Organisationspersonal, TV) gewährt.
- Die Athleten werden von einem Kampfrichter vom Aufenthaltsbereich zum Wettkampffeld geleitet.
- Der Zeitplan ist so kalkuliert, dass keine unnötigen Wartezeiten oder Überschneidungen der Wettkämpfe entstehen.
- Die Aufenthaltszeiten aller werden auf das Notwendigste reduziert.
- Alle beteiligten Personen werden über die Regelungen dieses Hygienekonzeptes informiert.

## UMSETZUNG DER HYGIENEVORGABEN

Alle Athleten und Betreuer, die am Finale „Meisterschütze 2020 #DuUndDeinVerein“ teilnehmen, müssen das zugrunde liegende Konzept zur Kenntnis nehmen. Athleten, die Symptome einer Erkältungskrankheit aufweisen, werden nicht am Wettkampf teilnehmen.

Die Einhaltung des Mindestabstandes von 1,50m zwischen allen beteiligten Personen zu jedem Zeitpunkt der Veranstaltung und die aktuellen Hygienevorschriften des RKI sind die Kernelemente des Hygienekonzeptes. Die Daten (Name, Anschrift, Telefonnummer) aller teilnehmenden Personen werden zur Veranstaltung aufgenommen. Dieser Nachweis dient ausschließlich der personellen Nachverfolgung bei Covid 19-Vorkommnissen.

Weiterhin gelten folgende Regelungen:

- Alle Personen haben sich vor Betreten der Wettkampffläche die Hände zu desinfizieren.
- Desinfektionsmittel und Spender werden ausreichend zur Verfügung stehen.
- Toiletten inkl. Waschbecken stehen ausreichend zur Verfügung.
- Aushänge zu den erforderlichen Abstands- und Hygienemaßnahmen werden gut sichtbar für alle angebracht.
- In Räumen der jeweiligen Anlagen an den beiden Standorten ist verpflichtend ein Mund-Nasenschutz zu tragen, sofern ein Abstand von 1,5m nicht gewährleistet werden kann.
- Lediglich die Athleten, die Trainer und der Kampfrichter / Schießstandaufsicht dürfen während des Trainings und des Wettkampfes am Schießstand den Mund- und Nasenschutz ablegen.
- Für Laufwege (z.B. beim Weg zur Toilette oder an den Druckluftstand zum Wettbewerb) ist ein Mund-Nasenschutz zu tragen.
- Laufwege werden, sofern räumlich möglich, gekennzeichnet und so gelegt, dass ein und Auswege sich nicht begegnen.
- Die oben aufgeführten Vorgaben zur Umsetzung der Hygienevorgaben gelten ebenfalls für die begleitenden Personen.

- Durch das anwesende hauptamtliche Personal des Deutschen Schützenbundes wird auf die Einhaltung der Hygienevorgaben geachtet. Bei wiederholter Zuwiderhandlung erfolgt der Verweis vom Gelände.
- Aushänge und Markierungen am Boden weisen auf die Einhaltung des Abstandes und der Hygienemaßnahmen hin.
- Alle Teilnehmer und begleitenden Personen werden bei Einladung darauf hingewiesen, einen Mund-und Nasenschutz mit sich zu führen.

## VERANTWORTLICHKEITEN

### DEUTSCHER SCHÜTZENBUND

- |                               |                                      |
|-------------------------------|--------------------------------------|
| ▪ Hans-Heinrich von Schönfels | Präsident                            |
| ▪ Gerhard Furnier             | Vizepräsident Leistungssport         |
| ▪ Jörg Brokamp                | Bundesgeschäftsführer                |
| ▪ Robert Garmeister           | Leiter Recht und Verbandsentwicklung |
| ▪ Thilo von Hagen             | Referent Öffentlichkeitsarbeit       |
| ▪ Tim Hessen                  | Breitensport                         |

## ANLAGEN

**Sportartspezifische Übergangsregelungen bei der Wiederaufnahme des Sportbetriebs in den Vereinen des Deutschen Schützenbundes**



**DEUTSCHER SCHÜTZENBUND E.V.**

**Stellungnahme  
des Deutschen Schützenbundes**

**Schieß- und Bogensport  
in Zeiten der Corona-Pandemie**

**Sportartspezifische Übergangsregelungen bei  
der Wiederaufnahme des Sportbetriebs in den  
Vereinen des Deutschen Schützenbundes**

Stand: 03.06.2020 (V4.0)

Seite 1 von 3

Die Corona-Krise hält an und das Aussetzen des organisierten Sporttreibens wird von Tag zu Tag zu einer größeren Belastung auch für die Mitglieder in unseren Schieß- und Bogensport-Vereinen sowie den weiteren Untergliederungen.

Der Deutsche Olympische Sportbund hat in seiner Funktion als Dachverband den politischen Entscheidungsträger\*innen in Bund und Ländern ein Angebot zur Wiederaufnahme des organisierten und vereinsbasierten Sporttreibens in Deutschland insgesamt gemacht. In dem Positionspapier wurde verdeutlicht, dass der organisierte Sport in der Lage ist, mithilfe eines angepassten Sport- und Trainingsbetriebs das Infektionsrisiko zu minimieren und unter dieser Maßgabe die zahlreichen Vorteile des Sporttreibens für die Gesellschaft zu ermöglichen.

Bereits durch die Vorgaben des Waffenrechts sowie durch die vom Bundesverwaltungsamt genehmigte Sportordnung des Deutschen Schützenbundes sind unsere Sportarten durch erhebliche sicherheitsrelevante Verhaltensregelungen, u.a. auch Abstandsregelungen, im Umgang mit den Sportgeräten sowie allgemeinen Verhaltensvorgaben auf den Schieß- und Bogensportanlagen reglementiert. Vor diesem Hintergrund gilt es unter prioritärer Berücksichtigung des Gesundheitsschutzes aller Beteiligten bei einer sukzessiven Aufhebung der bestehenden Kontaktsperren auch Möglichkeiten für eine Wiederaufnahme des Sportbetriebs in unseren Vereinen zu finden. Dabei sind selbstverständlich die jeweiligen Regelungen der verantwortlichen Länder zu beachten.

Auf Grundlage der vom DOSB veröffentlichten „Leitplanken“ für eine Wiederaufnahme des Sportbetriebs insgesamt, empfiehlt der Deutsche Schützenbund für den Wiedereinstieg in den Schieß- und Bogensport in seinen Vereinen nachfolgende Übergangsregeln, die für alle Sportarten und Disziplinen des DSB in Indoor<sup>1</sup>- und Outdoor<sup>2</sup>-Sportanlagen – zunächst jedoch ohne Wettkampfbetrieb – Gültigkeit haben:

- **Distanzregeln einhalten**  
Es ist ein möglichst großer Abstand, mindestens jedoch 1,5-2 Meter, zwischen den anwesenden Personen (Sportler, Trainer, Standaufsicht etc.) einzuhalten, der dazu beiträgt, die Übertragungswahrscheinlichkeit von Viren deutlich zu reduzieren. Dies kann ebenso einfach wie wirkungsvoll durch Freilassen von einem oder zwei Schützenständen bzw. Scheiben auf der Sportanlage sichergestellt werden.
- **Körperkontakte müssen unterbleiben**  
Bei Schieß- und Bogensport, bei denen Körperkontakt ohnehin nicht sportartimmanent ist, gilt es auf Körperkontakt, bspw. durch Händeschütteln, Abklatschen, in den Arm nehmen oder Jubeln, vollständig zu verzichten, wie dies ohnehin derzeit allgemein üblich ist.
- **Hygieneregeln einhalten**  
Häufigeres Händewaschen, die regelmäßige Desinfektion von stark genutzten Bereichen (hier insbesondere auch vereinseigener Sportgeräte) und Flächen sowie der Einsatz von Handschuhen kann das Infektionsrisiko reduzieren. Der Einsatz von Mund-Nasen-Bedeckungen und Handdesinfektionsmitteln wird empfohlen.

---

<sup>1</sup>: Für den Indoor-Bereich verweisen wir auch auf die [Zusatz-Leitplanken](#) des DOSB für Hallensport.

<sup>2</sup>: Outdoor-Sportanlagen sind in diesem Zusammenhang u.a. auch alle gem. „Schießstandrichtlinien“ Ziffer 2.1 als „offene Stände“ definierte Schießstände.

- **Vereinsheime und Umkleiden bleiben geschlossen**  
Die Nutzung von Umkleiden und Duschen in den Sportstätten der Vereine wird ausgesetzt. Neben Umkleiden bleiben auch alle weiteren für die unmittelbare Sportausübung und das Training nicht erforderlichen Gemeinschaftseinrichtungen der Sportanlagen, einschließlich Gastronomiebereiche, geschlossen.
- **Fahrgemeinschaften vorübergehend aussetzen**  
In der Übergangsphase sollte auf die Bildung von Fahrgemeinschaften zum Training und zu Wettkämpfen verzichtet werden. Ebenso ungeeignet ist der Einsatz von Minivans.
- **Trainingsgruppen verkleinern**  
Durch die Bildung von kleineren Gruppen beim Training, die im Optimalfall dann auch stets in der gleichen Zusammensetzung zusammenkommen und auf einer Teilnehmerliste festgehalten sind, wird das Einhalten der Distanzregeln erleichtert und im Falle einer Ansteckungsgefahr ist nur eine kleinere, leichter identifizierbare Gruppe betroffen bzw. mit Quarantäne-Maßnahmen zu belegen (Nachvollziehbarkeit von Infektionsketten). Dies sollte bis hin zu einer alleinigen Nutzung der Schieß-/ Bogensportanlagen gehen, was auch im Bereich des Schießsports aus waffenrechtlicher Sicht bei Vorhandensein der Befähigung zur Standaufsicht möglich ist.
- **Angehörige von Risikogruppen besonders schützen**  
Für Angehörige von Risikogruppen ist die Teilnahme am Schieß- und Bogensport ebenfalls von hoher Bedeutung. Umso wichtiger ist es, das Risiko für diesen Personenkreis bestmöglich zu minimieren.

Grundsätzlich sind im Bereich des Sportschießens die waffenrechtlichen Vorgaben wie üblich zwingend einzuhalten. Sportausübende sind über die o.g. Verhaltensregeln und einzuhaltende Hygienemaßnahmen beständig zu informieren, die Einhaltung dieser Regelungen und Maßnahmen ist vom Sportstättenbetreiber zu überwachen und im Falle des Verstoßes die Sportausübung von diesem zu untersagen.

Mit den vorgestellten Übergangsregeln soll keinesfalls eine isolierte Sonderlösung für die Wiederaufnahme des Schieß- und Bogensports unserer ca. 1,4 Millionen Mitglieder in über 14.000 Vereinen in Zeiten der Corona-Pandemie erreicht werden. Vielmehr soll im Kanon des gesamten organisierten Sports in Deutschland durch die positiven gesellschaftlichen Effekte von Bewegung und Sport – ohne dabei die gesundheitlichen Risiken signifikant zu erhöhen – ein aktiver Beitrag zur Überwindung der negativen Auswirkungen der Corona-Pandemie geleistet werden.

Wir sind uns dabei sehr wohl bewusst, dass die Übergangsregeln zu einem veränderten, an die aktuelle Situation angepassten Sporttreiben führen, durch das gleichzeitig jedoch das Ansteckungsrisiko minimiert werden kann.

Leitplanken des DOSB

DIE NEU(E)N LEITPLANKEN  
DES DOSB VOM 2. JULI 2020

**FAIR PLAY**  
HEISST JETZT...



**KÖRPER-KONTAKTE**  
AUF EIN  
MINIMUM  
BEGRENZEN



**DISTANZ HALTEN**  
– WANN IMMER MÖGLICH



**FREILUFT-  
AKTIVITÄTEN**  
NUTZEN



ANGEHÖRIGE VON  
**RISIKOGRUPPEN**  
BESONDERS SCHÜTZEN



**VERANSTALTUNGEN**  
UND **WETTBEWERBE** MIT  
INDIVIDUELLEN KONZEPTEN



**TRAININGSGRUPPEN**  
KLEIN HALTEN



**HYGIENEREGELN**  
EINHALTEN



**SENSIBEL** BLEIBEN  
UND **RISIKEN** WEITERHIN  
**MEIDEN**



BEGRENZTER ZUGANG  
ZU **VEREINSHEIMEN**  
UND **UMKLEIDEN**

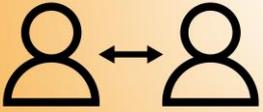
WIR SIND  
SPORTDEUTSCHLAND  
**DOSB**  


DIE ZUSATZ-LEITPLANKEN  
DES DOSB (WETTKAMPF) VOM 2. JULI 2020

**FAIR PLAY**  
HEISST JETZT...



**WENIGER  
ZUSCHAUER**



**ABSTANDSREGELN**  
BEI AN- UND ABREISE



**HYGIENEKONZEPT**  
ERSTELLEN



**UMKLEIDEN** UND  
**DUSCHEN**  
MIT ABSTAND UND KURZ  
NUTZEN



**KONTAKT**  
NACHVERFOLGUNG

WIR SIND  
SPORTDEUTSCHLAND  
**DOSB**  


## Hygienetipps der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung



**infektionsschutz.de**  
Wissen, was schützt.

Infektionen vorbeugen:

# Die 10 wichtigsten Hygienetipps

Im Alltag begegnen wir vielen Erregern wie Viren und Bakterien. Einfache Hygienemaßnahmen tragen dazu bei, sich und andere vor ansteckenden Infektionskrankheiten zu schützen.

## 1. Regelmäßig Hände waschen

- ▶ wenn Sie nach Hause kommen,
- ▶ vor und während der Zubereitung von Speisen,
- ▶ vor den Mahlzeiten,
- ▶ nach dem Besuch der Toilette,
- ▶ nach dem Naseputzen, Husten oder Niesen,
- ▶ vor und nach dem Kontakt mit Erkrankten,
- ▶ nach dem Kontakt mit Tieren.



## 2. Hände gründlich waschen

- ▶ Hände unter fließendes Wasser halten,
- ▶ von allen Seiten mit Seife einreiben,
- ▶ dabei 20 bis 30 Sekunden Zeit lassen,
- ▶ unter fließendem Wasser abwaschen,
- ▶ mit einem sauberen Tuch trocknen.

## 3. Hände aus dem Gesicht fernhalten

- ▶ Fassen Sie mit ungewaschenen Händen nicht an Mund, Augen oder Nase.



## 4. Richtig husten und niesen

- ▶ Halten Sie beim Husten und Niesen Abstand von anderen und drehen sich weg.
- ▶ Benutzen Sie ein Taschentuch oder halten die Armbeuge vor Mund und Nase.



## 5. Im Krankheitsfall Abstand halten

- ▶ Kurieren Sie sich zu Hause aus.
- ▶ Verzichten Sie auf enge Körperkontakte, solange Sie ansteckend sind.
- ▶ Halten Sie sich in einem separaten Raum auf und benutzen Sie wenn möglich eine getrennte Toilette.
- ▶ Benutzen Sie Essgeschirr oder Handtücher nicht mit anderen gemeinsam.



## 6. Wunden schützen

- ▶ Decken Sie Wunden mit einem Pflaster oder Verband ab.

## 7. Auf ein sauberes Zuhause achten

- ▶ Reinigen Sie insbesondere Küche und Bad regelmäßig mit üblichen Haushaltsreinigern.
- ▶ Lassen Sie Putzlappen nach Gebrauch gut trocknen und wechseln sie häufig aus.



## 8. Lebensmittel hygienisch behandeln

- ▶ Bewahren Sie empfindliche Nahrungsmittel stets gut gekühlt auf.
- ▶ Vermeiden Sie den Kontakt von rohen Tierprodukten mit roh verzehrten Lebensmitteln.
- ▶ Erhitzen Sie Fleisch auf mindestens 70 °C.
- ▶ Waschen Sie Gemüse und Obst gründlich.



## 9. Geschirr und Wäsche heiß waschen

- ▶ Reinigen Sie Ess- und Küchenutensilien mit warmem Wasser und Spülmittel oder in der Spülmaschine.
- ▶ Waschen Sie Spüllappen und Putztücher sowie Handtücher, Waschlappen, Bettwäsche und Unterwäsche bei mindestens 60 °C.



## 10. Regelmäßig lüften

- ▶ Lüften Sie geschlossene Räume mehrmals täglich für einige Minuten.



Quelle: Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) Stand: 2016



# MEISTERSCHÜTZE

#DuUndDeinVerein



Deutscher Schützenbund  
Lahnstr. 120  
65195 Wiesbaden

0611/468070

[meisterschuetze@dsb.de](mailto:meisterschuetze@dsb.de) /  
[info@dsb.de](mailto:info@dsb.de)

[www.dsb.de](http://www.dsb.de)